

Vertiefungskurs Gräser (Poaceae, Cyperaceae, Juncaceae)

BANU*-Baustein GOLD

zweitägiger Vertiefungskurs, VK-GRÄ-2025-1

Fokus

Süßgräser und ihre Verwandten, Sauergräser und Binsengewächse, sind nicht nur weltweit verbreitet, sondern dominieren viele Pflanzengesellschaften und bestimmen oft großflächig den Charakter ganzer Landschaften. Viele Arten sind wichtige Nutzpflanzen für die menschliche Ernährung, ob direkt als Getreide oder indirekt über Wiesen- bzw. Weidewirtschaft. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der pflanzensoziologischen Klassifizierung und bei der Planung und Ausweisung von Schutzgebieten. Neben weit verbreiteten Arten gibt es nicht wenige, die aufgrund ihres engen ökologischen Spektrums gute Indikatoren bei der Einstufung von (schutzwürdigen) Biotopen und Lebensraumtypen sind. Die Kenntnis von Grasartigen und ihren Ansprüchen ist daher in der praktischen Naturschutzarbeit von zentraler Bedeutung. Insbesondere die Süß- und Sauergräser sind in unserer heimischen Flora mit zahlreichen Arten vertreten. Dieser Kurs gibt einen Überblick über alle 3 Familien. Die Merkmale der Familien, insbesondere ihre wichtigen Bestimmungsmerkmale, werden ausführlich vergleichend besprochen und die entsprechenden Fachausdrücke erläutert. Wichtige heimische Vertreter werden vorgestellt. Das Bestimmen wird an ausgewählten heimischen Gattungen und Arten geübt.

Dieser Kurs kann zur Vorbereitung der Prüfung BANU*-Zertifikat Feldbotanik GOLD GRÄSER im Rahmen der Zertifizierung von Artenkenntnissen verwendet werden.

* Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU)

Schwerpunkte

- Vermittlung von vertieften Kenntnissen zur Morphologie und Bestimmung von Grasartigen
- Vorstellung und Erkennen ausgewählter heimischer Vertreter (Gattungen, Arten)
- Exemplarisches Bestimmen mit Hilfe von (dichotomen) Bestimmungsschlüsseln
- Vorstellung bestimmungskritischer Sippen, wie Vertretern der Gattung *Bromus* (Trespe) und der *Carex-flava*- und *Carex-muricata*-Artengruppe
- Durchführung von Theorie und Praxis anhand von Frisch- und getrockneten Pflanzen im Seminarraum, ergänzt durch kurze Freilandexkursionen in die Umgebung von Eußerthal

Referentin

Dr. Dagmar Lange, Annweiler am Trifels

Termine

Samstag, 21.06.2025, 10:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag, 22.06.2025, 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort

Ökosystemforschung Anlage im Eußerthal (EERES), Birkenthalstraße 13, 76857 Eußerthal

Teilnehmerkreis

Alle Interessierten

Teilnahmevoraussetzung

Kenntnisse in der Morphologie und Bestimmung von Pflanzen, z.B. vermittelt im Grundkurs Pflanzen und Grundkenntnisse von Grasartigen werden vorausgesetzt

Teilnehmerzahl

max. 12

Teilnahmegebühr

175€

Anmeldung

<https://www.pollichia.de/arten/artenkennerseminare>